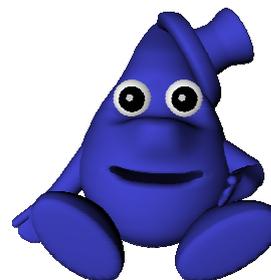




Gesundheit durch Wasser



www.tropfi.at

Gemeinsam haben das Land Burgenland, die Bgld. Gebietskrankenkasse, der Wasserleitungsverband Nördliches Burgenland, die VAMED AG und die Thermen Marketing Burgenland GmbH die Initiative „Gesundheit durch Wasser“ gestartet. Damit soll der burgenländischen Bevölkerung das blaue Gold, das im Burgenland in ausreichender Menge und höchster Qualität als Lebens- und Heilmittel zur Verfügung steht, verstärkt ins Bewusstsein gerufen werden. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit wird die durch Konsumation von reinem Wasser auf Körper und Geist vorbeugende und gesundheitsfördernde Wirkung intensiv herausgearbeitet.

PRESSEINFORMATION

„Richtig trinken“ und „das Richtige trinken“!

Eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr ist im Berufsleben zur Selbstverständlichkeit geworden. Nur für die jungen und jüngsten Mitglieder unserer Gesellschaft wird in ihrem Job – dem Kindergarten bzw. der Schule – viel zu wenig darauf geachtet. Bereits ein Glas Wasser täglich mehr kann helfen, bei Kindern die Flüssigkeitsversorgung zu verbessern und damit unmittelbar die Konzentrations- und Leistungsfähigkeit der Kinder positiv zu beeinflussen.

„Richtig trinken“ und „das Richtige trinken“ – das sind die Kernbotschaften der neuen Aktion „Trink dich fit mit Tropfi“, die Gesundheitslandesrat Dr. Peter Rezar der Öffentlichkeit präsentierte. Die im Rahmen des TAGS DER OFFENEN TÜR beim Wasserleitungsverband Nördliches Burgenland vorgestellte Kampagne soll über ein verbessertes Trinkverhalten der Kinder den Volkskrankheiten Karies und Übergewicht vorbeugen helfen.

Aktion „Trink dich fit mit Tropfi“ soll Trinkverhalten der Kinder in Kindergärten und Schulen verbessern und Übergewicht bzw. Fehlernährung vorbeugen

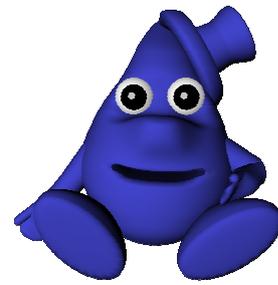
Mit dieser Initiative wollen die Aktionspartner das richtige Trinken in Kindergärten und Schulen fördern. Sie richtet sich gleichermaßen an Kinder, Eltern, Lehrer und Kindergartenpädagoginnen. Das Besondere: Die Kinder lernen mit Spiel und Spaß und über einfache, positive Botschaften alles, was sie über ein gesundes Trinkverhalten wissen sollten. Der WLV bietet dazu kindgerechte Materialien wie Lehr- und Unterrichtskonzepte, Mal- und Bastelvorlagen, eine Musik-CD, einen eigens kreierten Trinkbecher (zum Selbstkostenpreis) und vieles mehr für den Unterricht an. Die Kinder können Gelerntes direkt umsetzen und im Kindergarten bzw. der Schule ihren Durst über Trinkwasser aus dem Wasserhahn löschen. Die Aktionspartner setzen auf Trinkwasser, weil es in allen öffentlichen Gebäuden unbegrenzt und in bester Qualität verfügbar ist.

WLV-Maskottchen TROPFI wird das Projekt und die ZahngesundheitserzieherInnen tatkräftig unterstützen

Umgesetzt wird das Projekt von den ZahngesundheitserzieherInnen des Amtes der Bgld. Landesregierung (Abt. 6 – Hauptreferat GESUNDHEIT und SPORT), die im Rahmen ihrer Vorträge über gesunde Ernährung bzw. Kariesprophylaxe auch das Thema Wasser bzw. die Aktion „Trink dich fit mit Tropfi“ an die Kinder vermitteln werden. Während die Kindergärten zweimal im Jahr besucht werden, sind die ZahngesundheitserzieherInnen in den Volksschulen zumindest einmal im Jahr präsent. Begleitet werden sie von Tropfi, dem Maskottchen des WLV, der den Vortrag auf lustige Art und Weise untermauert und die Kinder für das Thema Wasser sensibilisieren soll.



Gesundheit durch Wasser



www.tropfi.at

„Es ist wichtig, dass Eltern und auch Kinder darauf hingewiesen werden, dass Wasser - am besten aus der Leitung - eine sehr gesunde Alternative zu den zuckerhaltigen Getränken ist. Die ZahngesundheitserzieherInnen werden künftig besonders auf die Gefahren der zuckerhaltigen Getränke für die Zähne hinweisen und auf Wasser als günstige Alternative verweisen. Es freut mich sehr, dass der Wasserleitungsverband mit seinem Maskottchen für Kinder nun als Partner für die Kariesprophylaxe in den Kindergärten und Schulen gewonnen werden konnte“, meint LR Dr. Peter Rezar.

Tag der offenen Tür – ein überwältigender Erfolg

Am heutigen Tag veranstaltete der Wasserleitungsverband Nördliches Burgenland zum 5-ten Mal einen „Tag der offenen Tür“. Die Veranstaltung wurde zu einem Riesenfest. Etwa 1.500 Personen nutzten die Möglichkeit, einmal hinter die Kulissen zu blicken und die vielfältigen Aufgaben eines Wasserversorgers kennen zu lernen. Insbesondere die Schulen nahmen dieses Angebot rege an und besichtigten die Zentrale in Eisenstadt (samt Schauraum, Museum und der technisch auf höchstem Niveau stehenden Schaltwarte) sowie den bedeutendsten Brunnen des WLVB in Neudörfel. Die Besucher aus dem Bezirk Neusiedl konnten die Außenstelle Neusiedl und den Brunnen Kleylehof samt Nitrataufbereitungsanlage kennenlernen. Den Gästen stand ein Shuttlebusse zur Verfügung und die fachkundigen Dienstnehmer des WLVB wussten viel Interessantes über die Geschichte und Funktionsweise der Wasserversorgung im Nordburgenland zu berichten. Nach den informativen Führungen wurden alle Besucher großzügig verköstigt.

„Hauptziel des Tages der offenen Tür ist es, unseren Kunden zu vermitteln, welcher enormer anlagentechnischer und logistischer Aufwand dahinter steckt, bis unser erstklassiges Trinkwasser in beliebiger Menge wie selbstverständlich zu Hause aus dem Wasserhahn läuft. Ich bin überzeugt, dass es uns gelungen ist, viele interessierte Bürger von der qualitativ hochstehenden Arbeit unserer MitarbeiterInnen zu überzeugen. Die rund 1.000 jungen Besucher aus den Schulen des Versorgungsgebietes bestätigten uns auch in unserem besonderen Engagement für die nächste Generation“, erklärt der Obmann des WLVB Bgm. Ing. Gerhard Zapfl.

Eisenstadt, 19. September 2008

